

Neuwahlen beim JRK Straubing-Bogen



Der neue Kreisausschuss des Jugendrotkreuzes mit (v.l.n.r.): Anna Schindler, LdJA Marvin Kliem, Katharina Piendl, Raphaela Kulzer, Julia Götz, stv. LdJA Katrina Achatz, Leon Teubert, stv. LdJA Nicole Rozek, Anna Baumeister, Andrea Obermeier, Maria Baumeister, Jonas Waas und Johanna Berberich.

Ende April fanden beim Jugendrotkreuz im BRK-Kreisverband Straubing-Bogen auf Kreisebene die offiziellen Wahlen der Leitung der Jugendarbeit sowie des Kreisausschusses Jugendrotkreuz statt.

Das Jahr 2021 steht im Bayerischen Roten Kreuz ganz im Zeichen der Neuwahlen auf allen Ebenen. Auch das Jugendrotkreuz im Kreisverband Straubing-Bogen ist alle vier Jahre angehalten, die Wahlen auf Ortsgruppen- wie auch Kreisebene durchzuführen. In den letzten Wochen fanden deshalb bereits in allen Ortsgruppen des Jugendrotkreuzes Straubing-Bogen unter strengen coronakonformen Hygieneregeln die Wahlen der einzelnen Gruppenleitungen statt, danach trafen sich dann die neu gewählten Gruppenleitungen im Hof des BRK-Kreisverbands Straubing-Bogen, um über die neue Kreisleitung und den Fahrplan der Jugendarbeit des Bayerischen Roten Kreuzes in den kommenden vier Jahren abzustimmen.

Unter der Leitung von stellvertretendem BRK-Kreisvorsitzenden Hans Kienberger, der Referentin der Jugendarbeit im BRK-Kreisverband, Andrea Obermeier, und der ehemaligen Leiterin der Jugendarbeit Rosmarie Heigl, fanden die Wahlen statt. Marvin Kliem, der bereits in den letzten vier Jahren das Amt des Leiters der Jugendarbeit inne hatte, berichtete zu Beginn gemeinsam mit seinen Stellvertreterinnen über die Arbeit in den vergangenen Jahren und betonte dabei, dass die Jugendarbeit des Bayerischen Roten Kreuzes so gut da stehe, wie schon sehr lange nicht mehr. „Mit über 1.000 Mitgliedern im Jugendrotkreuz, der Wasserwachts-Jugend, der Bergwacht-Jugend und den Schulsanitätsdiensten in Stadt und Landkreis sind wir einer der Jugendverbände, der in nahezu jeder Gemeinde und Stadt der Region präsent ist und dort Kindern und Jugendlichen nicht nur die Erste Hilfe näherbringt, sondern auch einen gesellschaftlichen Beitrag für ein menschliches Miteinander leistet“, so Kliem weiter. Katrina Achatz und Nicole Rozek betonten, dass die bis 2019 jährlich stattfindenden Kreiswettbewerbe, die regelmäßig stattfindenden Fortbildungs- und Bildungswochenenden, die großen Jugendfahrten und Veranstaltungen immer Rekordbeteiligungen erreicht haben und gezeigt haben, wie positiv sich die Arbeit des Jugendrotkreuzes in der Öffentlichkeit entwickelt hat. „In den nächsten Jahren werden wir gemeinsam in Kooperation mit den Bereitschaften, der Wasserwacht und der Bergwacht weiter an unserem Erfolgskonzept arbeiten und wollen noch flächendeckender Angebote für Kinder und Jugendliche schaffen“, so Marvin Kliem zum Abschluss der Berichte.

Bei den folgenden Wahlen wurde Marvin Kliem (Straubing) einstimmig von allen Anwesenden erneut zum Leiter der Jugendarbeit gewählt. Auch seine Stellvertreterinnen Katrina Achatz (Neukirchen) und Nicole Rozek (Mitterfels) wurden für ihre Arbeit gewürdigt und erhielten ein einstimmiges Ergebnis. In einem weiteren Wahlgang wurde der Kreisausschuss gewählt, welcher der Kreisleitung zur Seite steht und organisatorisch unterstützt. Gewählt wurden von den Anwesenden Anna Baumeister (Loitzendorf), Leon Teubert (Neukirchen), Anna Schindler (Pilgramsberg), Maria Baumeister (Loitzendorf) und Katharina Piendl (Pilgramsberg). Weitere vom gewählten Kreisausschuss hinzuberufenen Mitglieder wurden: Julia Götz (Neukirchen), Jonas Waas (Geiselhöring), Johanna Berberich (Kreis-Wasserwachts-Jugend), Andrea Obermeier (Gossersdorf) und Raphaela Kulzer (Ascha).

Für die JRK-Landesversammlung wurde Katrina Achatz als Delegierte gewählt, für die Kreisjugendring-Vollversammlung wurden Anna Baumeister, Andrea Obermeier und Florian Sporrer berufen und in der Stadtjugendring-Vollversammlung werden zukünftig Nicole Rozek, Johanna Berberich und Nathalie Worcester das Jugendrotkreuz vertreten.

Zum Abschluss der Wahlen bedankte sich Hans Kienberger ganz herzlich bei der Leitung der Jugendarbeit für die Arbeit in den vergangenen und den kommenden vier Jahren. „Gemeinsam müssen wir die aktuellen Herausforderungen und Probleme anpacken und mit einem so großen, jungen und engagiertem Team werden wir nach Corona wieder richtig in die Zukunft starten“, so der stellvertretende BRK-Kreisvorsitzende abschließend.

Marvin Kliem



Mit einem einstimmigen Ergebnis wurde Marvin Kliem (li.) wieder zum Leiter der Jugendarbeit im BRK-Kreisverband Straubing-Bogen gewählt. Auch die stellvertretenden Leiterinnen der Jugendarbeit, Katrina Achatz (m.) und Nicole Rozek (r.), konnten alle Stimmen der Anwesenden auf sich vereinigen.

Ergebnisse der Wahlen in den einzelnen Ortsgruppen

Die Wahlen in den Ortsgruppen haben folgende neue Gruppenleitungen ergeben:

JRK ASCHA:

1. Gruppenleiterin: Raphaela Kulzer
Stv. Gruppenleitung: Astrid & Jürgen Köhl

JRK GEISELHÖRING:

1. Gruppenleiterin: Christina Wanninger
Stv. Gruppenleitung: Teresa-Sophie Ebner

JRK GOSSERSDORF:

1. Gruppenleiterin: Lena Stehle
Stv. Gruppenleitung: Sandra Wagner & Andrea Obermeier
Betreuerin: Laura Schießl

JRK LOITZENDORF:

1. Gruppenleiterin: Anna Baumeister
Stv. Gruppenleitung: Maria Baumeister & Florian Sporrer
Betreuerin: Maria Sporrer

JRK MITTERFELS:

1. Gruppenleiterin: Nicole Rozek
Stv. Gruppenleitung: Hanna Höning & Katharina Weber

JRK NEUKIRCHEN:

1. Gruppenleiterin: Katrina Achatz
Stv. Gruppenleitung: Leon Teubert & Julia Götz

JRK PFELLING:

1. Gruppenleiter: Daniel Helmbrecht
Stv. Gruppenleitung: Mario Helmbrecht & Lea Petzenhauser

JRK PILGRAMSBERG:

1. Gruppenleiterin: Anna Schindler
Stv. Gruppenleitung: Sabine Wollnik & Katharina Piendl
Betreuerin: Silvia Groß

JRK SCHÖNSTEIN:

1. Gruppenleiterin: Andrea Kraus
Stv. Gruppenleitung: Özlem Turhan

JRK STRAUBING:

1. Gruppenleiterin: Nathalie Worcester

JRK WALTENDORF:

1. Gruppenleiterin: Anna Schindlmeier
Stv. Gruppenleitung: Antonia Neppi & Carina Sagstetter

JRK ZINZENZELL:

1. Gruppenleiterin: Julia Wiesmüller
Stv. Gruppenleitung: Michael Laumer